

Landfrauen Homburg packen Geschenke für notleidende Kinder

Homburg. Die Homburger Landfrauen beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, die vom christlichen Missions- und Hilfswerk bereits vor mehr als 20 Jahren ins Leben gerufen wurde. Am heutigen Mittwoch, 9. November, treffen sich die Landfrauen von 16 Uhr bis voraussichtlich 20 Uhr in der Pro Seniore Residenz Hohenburg in Homburg. Hier sollen Geschenke für Kinder in weihnachtlich beklebte Schuhkartons gepackt werden. Die Weihnachtsüberraschungen sind für bedürftige Kinder in Osteuropa bestimmt. Auch Nichtmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. *red*

• Für weitere Informationen steht Elke Bernd, Vorsitzende der Homburger Landfrauen, unter Tel. (0 68 41) 9 93 70 10 zur Verfügung.

Pensionärverein Sanddorf informiert über Trickbetrüger

Sanddorf. Am heutigen Mittwoch trifft sich der Pensionärverein Sanddorf um 16 Uhr zu seiner Novemberversammlung im Vereinslokal La Fattoria in der Sickinger Straße 92 in Sanddorf. Zu Gast sind an diesem Nachmittag zwei Kommissare der Polizeibezirksinspektion, die über die Gefahren von Trickbetrügerinnen und deren Tricks berichten.

Immer wieder werden vor allem ältere Menschen Opfer solcher Betrüger, weil es diesen unter einem Vorwand gelingt, in die Wohnung der Betroffenen zu gelangen und diese dann abzocken.

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen, der Eintritt ist frei. Auch Nichtmitglieder sind gerne zu der Infoveranstaltung willkommen. *red*

Kartoffel-Testessen kommende Woche in Beedener Fischerhütte

Beeden. Wie im vergangenen Jahr veranstaltet der Gartenbauverein Beeden auch dieses Jahr wieder ein Kartoffel-Testessen und lädt alle Mitglieder und Interessierte dazu ein. Der Kreisverbandvorsitzende der Gartenbauvereine, Siegfried Schmidt, stellt mehrere Kartoffelsorten vor, die nach verschiedenen Kriterien bewertet werden. Dabei ist allerhand Wissenswertes über die Erdknolle zu erfahren und es

können auch einige Leckereien aus Kartoffeln verkostet werden. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 15. November, in der Fischerhütte Beeden statt, Beginn ist um 19 Uhr. *red*

• Es wird um Anmeldung bis zum kommenden Freitag, 11. November, unter den Telefonnummern (0 68 41) 32 53 oder (0 68 41) 33 53 gebeten.

DRK-Bereitschaft Contwig bildet Grundschüler zu Ersthelfern aus

Contwig. „Kinder helfen Kindern“ lautete vergangene Woche die Devise von 22 Schülerinnen und Schülern der Grundschule Nünschweiler. In zehn Unterrichtseinheiten wurden die kleinen Helfer der Klassen eins bis vier von ihren Ausbildern der DRK-Bereitschaft Contwig kostenlos in Erster Hilfe fit gemacht. An ihrer Schule stehen die Schüler nun in den Pausen und bei Sport und Spiel als kleine Ersthelfer bereit. Zum Abschluss besuchte die DRK-Rettungshundestaffel die Kinder auf ihrem Schulhof und jedes Kind bekam

eine Urkunde überreicht. Die DRK-Bereitschaft Contwig setzt mit diesem für Grundschüler entwickelten Projekt auf die natürliche, noch unbefangene Hilfsbereitschaft der sechs- bis zehnjährigen Kinder und sieht hier die größte Chance, durch frühzeitige Schulung und Übung bestehende Ängste und Vorbehalte gegenüber der Ersten Hilfe entgegenzuwirken. *red*

• Ausbildungsanfragen nimmt die DRK Bereitschaft Contwig über seine Büronummer (0 63 32) 56 88 60 entgegen.



Die DRK-Helfer mit den ausgebildeten Grundschülern. FOTO: DRK

Züchter küren ihre Besten

Feier mit Alttierschau, Spezialclubschau und Bayerischem Abend in Dellfeld

Der Kaninchenzuchtverein P 48 Dellfeld hatte zur Alttierschau und zur Spezialclubschau gerufen, und 144 Tiere wurden begutachtet. Anschließend wurde dann beim Bayerischen Abend zünftig gefeiert.

Von Merkur-Mitarbeiter Peter Frommann

Dellfeld. Es war mal wieder was los kürzlich im Dellfelder Bürgerhaus. Der Kaninchenzuchtverein P 48 Dellfeld veranstaltete seine Alttierschau, verbunden mit einer Spezialclubschau der Holländer-, Russen-, Marder- und Siamesen. Vereins- und Clubmeister wurden erkoren. Reformiert wurde dagegen nichts. All diesen Ereignissen setzte der gleichzeitig veranstaltete, schon traditionelle, Bayerische Abend die Krone auf. Der große Saal war restlos gefüllt.

Gemütlicher Abend

Reichlich Gelegenheit zum Essen, Trinken und vor allem zum Fachsimpeln über die geliebten Kaninchen. Also, im Magen Schweinshaxen mit Sauerkraut und im Kopf Kaninchen – eine besonders heiße Mischung. Und noch Musik dazu. Was kann man mehr verlangen? Zwischendurch schnell mal die Treppe hoch zu den 144 Kaninchen, die oben in ihren Käfigen saßen oder lagen und eifrig mümmelten. Nebeneinander die ohne Makel, die Meister eben, und die mit kleinen Macken, die die Richter Artur Werling, Hans-Jürgen Nöske, Achim König und Stefan Rehfeld ausgemacht hatten.



Die erfolgreichen Züchter von links: Achim König, Werner Rinck, Artur Werling, Werner Strassel, Erich Scharff, Gerhard Knorr und Manuel Krieger. FOTO: MARGARETE LEHMANN

Und hier die Meisterzüchter: Vereinsmeister beim KZV P 48 Dellfeld wurden Werner Strassel, Manuel Krieger, Nadine Berger, Roland Krieger und Heidi Krieger.

Clubmeister beim Holländer-, Russen-, Marder- und Siamesenclub wurden Gerhard Knorr, Werner Rinck, Werner

Strassel, Manuel Krieger, Iris Rohe und Erich Peter.

Den Landeszüchtleistungsehrenpreis errang Werner Strassel vom P 48 mit Kleinsilber, hell. Die bekannten Dellfelder Züchter und ehrenamtlich engagierten Heidi und Roland Krieger meinten: „Ein toller Abend, wir sind sehr zufriede-

nen“. 14 Züchter hatten insgesamt 144 Tiere in zwölf verschiedenen Rassen und Farbschlägen ausgestellt. Eine ansehnliche Kaninchenchar, die neugierig aus ihren Käfigen schaute mit ihren dunklen glänzenden Augen. „Ach, so schöne Tiere“, sagte ein kleines Mädchen. *red*

„Mama in Bratfolie“

Gelungenes Musik- und Kindertheater des Musikvereins Wolfersheim

Wolfersheim. Der Musikverein Wolfersheim brachte kürzlich ein neues Musik- und Kindertheater auf die Wolfersheimer Dorfbühne im Kultursaal. Die Zuschauer erlebten die muntere Darbietung einer „Mama in Bratfolie“ von Hans-Peter Tiemann, die ins hei-

mische Wolfersheimer Platt übertragen, eine zusätzliche, ganz eigene Komik bekam. Der Vorsitzenden Jürgen Juhlke, lobte die Kinder und Jugendlichen, die sich unter der Leitung von Sandra Velten, in den vergangenen Jahren zu einem tollen Team

entwickelt hätten. Die musikalische Mitgestaltung, durch die Musikgruppe, unter der Leitung von Ute Blumenauer, wurde vom Publikum ebenfalls mit viel Beifall belohnt. Der Vorsitzende dankte allen Mitwirkenden für ihre erfolgreiche Arbeit. *red*

„Alle Kletterer sind im Herzen gleich“

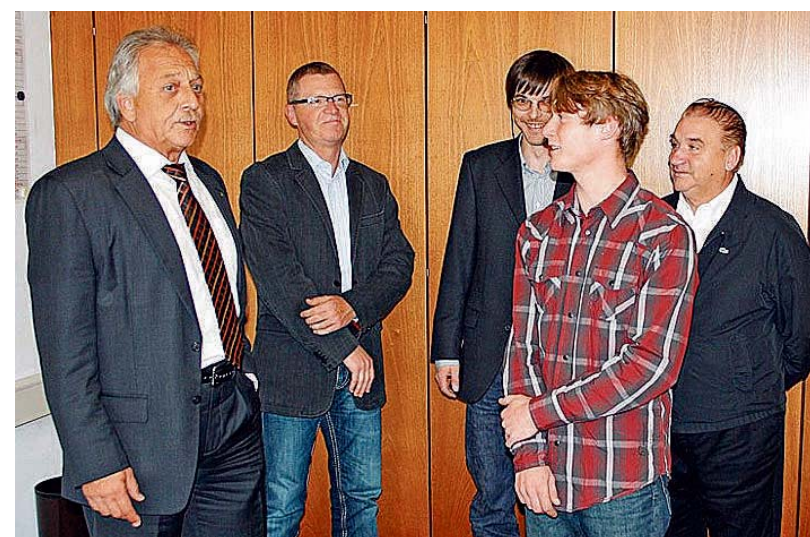
Homburgs Oberbürgermeister empfängt Zweibrücker Bergsportler Matthias Conrad

Der Bergsportler und Kletterer Matthias Conrad ist von Zweibrücken nach Homburg umgezogen. Der 22-jährige hat seinen Sport zum Beruf gemacht. Er arbeitet in einer Kletterhalle als Trainer und nimmt an Meisterschaften teil.

Homburg. Klettern ist seine Leidenschaft, das wurde schnell klar, als Matthias Conrad zu Besuch bei Oberbürgermeister Karlheinz Schöner im Homburger Rathaus war. Anlass des Besuchs war der Umzug von Zweibrücken nach Homburg.

Der 22-jährige Bergsportler ist Mitglied im deutschen Nationalkader und konnte schon einige Erfolge für sich verbuchen. So wurde er im Jahr 2008 in seiner Altersklasse deutscher Jugend-Bouldermeister und im Lead (Klettern mit Seil-Sicherung) deutscher Vize-Meister. Dabei liegt sein Hauptaugenmerk auf der Disziplin Bouldern, bei der ohne Sicherung bis zu Höhen von 4,50 Meter geklettert wird. Conrad trainiert im „Camp4“ in Zweibrücken, wo er auch hauptberuflich als Trainer arbeitet.

Er tauschte sich mit Oberbürgermeister Schöner über seinen Sport aus und erzählte über seine Anfänge im Klettersport. Den ersten Kontakt mit der Sportart hatte er, als er im Kindesalter Bekannte in Bayern besuchte. Mittlerweile betreibt er sein Hobby professionell. So nahm er allein



OB Karlheinz Schöner mit Sportamtsleiter Thomas Welter, Pressereferent Mike Mohr, Kletterer Matthias Conrad und dem Sportbeigeordneten Gerhard Wagner (von links) beim Pressetermin im Homburger Rathaus. FOTO: KRUTHOFF/STADT HOMBURG

im vergangenen Jahr an neun Weltcup und an einer Weltmeisterschaft teil.

Was ihn am Klettern so fasziniert ist die große Altersbandbreite, das heißt, dass man den Sport von jung bis alt betreiben kann. Weiter sagte Conrad: „Alle Kletterer sind im Herzen gleich“, womit er die Verbundenheit innerhalb dieser Sportart ausdrücken will.

Begleitet von Mike Mohr, dem Referenten für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des deutschen Alpenvereins – Sektion Zweibrücken – wurde auch über Kletter-

möglichkeiten in Homburg gesprochen. So waren sich die Drei einig, dass es auch in Homburg Gebiete gibt, die sich zum Klettern anbieten. Matthias Conrad und Mike Mohr wollen sich vor Ort einen Überblick darüber verschaffen, ob die Gelände tatsächlich geeignet sind.

Oberbürgermeister Schöner und seine Gäste waren nach Conrads Besuch im Rathaus guter Dinge, auch in Homburg Gelegenheiten zum Klettern anbieten zu können, heißt es in der Pressemitteilung der Stadtverwaltung weiter. *red*

NACHRICHTEN

Seniorenkreis trifft sich heute am Nachmittag

Kleinsteinhausen. Der Seniorenkreis Kleinsteinhausen trifft sich am heutigen Mittwoch, 9. November, um 14.30 Uhr im Feuerwehrhaus des Ortes zum gemütlichen Beisammensein. *red*

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe trifft sich

Zweibrücken. Die Selbsthilfegruppe Schlafapnoe von 1997 „Zweibrücken I“ trifft sich am heutigen Mittwoch, 9. November, um 17 in der Kapelle des Evangelischen Krankenhauses in Zweibrücken zur Maskensprechstunde. Anschließend folgen Kurzvorträge, ein Erfahrungsaustausch und Therapiegespräche, wie die Gruppe mitteilt. Es wird um möglichst vollzähliges Erscheinen gebeten, heißt es weiter. *red*

Heute Vortrag beim Landfrauenverein

Brenschelbach. Der Landfrauenverein Brenschelbach lädt für den heutigen Mittwoch, 9. November, zu einem Vortrag zum Thema „Schnell und raffiniert“ mit Thea Dick ein. Los geht's um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. *red*

• Weitere Infos unter Telefon (0 68 44) 6 34.

Ausschusssitzung beim OGV Rimschweiler

Rimschweiler. Der Obst- und Gartenbauverein Rimschweiler bittet für den morgigen Donnerstag, 10. November, um 19 Uhr zur Ausschusssitzung ins Hasenheim. *red*

Landfrauen Hornbach bieten Kreativkurs an

Hornbach. Die Landfrauen Hornbach laden für den morgigen Donnerstag, 10. November, ein zum Kreativkurs „Rosen wachsen und floristisch verarbeiten“ mit Rosemarie Schreck. Mitzubringen sind Gartenschere, Gold- oder Silberdraht, wenn vorhanden, und Grünzweige, wie zum Beispiel Lorbeer, Buchs oder Thuja, wie der Verein weiter mitteilt. Rosen werden vom Verein besorgt und können vor Ort gekauft werden. Los geht's um 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Hornbach. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. *red*

Pfälzerwaldverein erstellt Programm

Hornbach. Am kommenden Samstag, 12. November, treffen sich die Mitglieder des Pfälzerwaldvereins Hornbach um 18 Uhr im Gasthaus Grünwald und stellen gemeinsam das Wanderprogramm für das Jahr 2012 zusammen. Wandervorschläge können auch schon vorher dem Wanderwart Richard Seegmüller unter Telefon (0 63 38) 14 97 mitgeteilt werden. Der PWV bittet um rege Beteiligung. *red*

Erbacher Schützen feiern Schlachtfest

Erbach. Der Schützenclub Erbach feiert am kommenden Freitag, 11. November, das 40-jährige Bestehen seines Schützenhauses mit einem Schlachtfest. Auf der Speisekarte stehen Leberknödel und Wellfleisch, beides mit Brot und Sauerkraut. Los geht's um 17 Uhr. *red*